

## ÖSTERREICH: FP-Strache trifft sich mit Hisbollah

Utl.: Der FPÖ-Chef plant eine brisante Auslandsreise in den Libanon =

Wien, Beirut. (OTS) - Heinz-Christian Strache, Chef der österreichischen Freiheitlichen, will sich im Libanon mit Vertretern der radikal-islamischen Hisbollah treffen - das berichtet die Tageszeitung ÖSTERREICH in ihrer heutigen Donnerstagsausgabe. Die pro-iranische Hisbollah gilt in den USA, Großbritannien und in Israel als gefährliche Terror-Organisation. Im Libanon selbst brachte sie mit dem Rückzug ihrer Spitzenpolitiker am Mittwoch die Regierung zu Fall.

Im Gespräch mit der Tageszeitung ÖSTERREICH erläutert Strache seine Beweggründe für die brisante Reise: "Es wäre verwegen, sich im Nahost-Konflikt nur auf eine Seite zu stellen. Man muss mit allen reden." Neben seinem Treffen mit der Hisbollah sucht Strache im Libanon - wie er ÖSTERREICH erklärt - auch Kontakt zu Vertretern der christlichen Bevölkerung.

Strache möchte nach seinem Besuch in Israel im Dezember 2010 - dort besuchte er Siedlungen und palästinensische Autonomiegebiete - verstärkt außenpolitisch tätig werden. Der FP-Chef wandelt, wie ÖSTERREICH schlussfolgert, gewissermaßen auf den Pfaden Jörg Haiders, den es sehr oft in den Orient gezogen hatte.

Rückfragehinweis:

ÖSTERREICH, Chefredaktion  
Tel.: (01) 588 11 / 1010  
mailto:redaktion@oe24.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1259/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0002 2011-01-13/04:00

130400 Jän 11

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20110113\\_OTS0002](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110113_OTS0002)